

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für

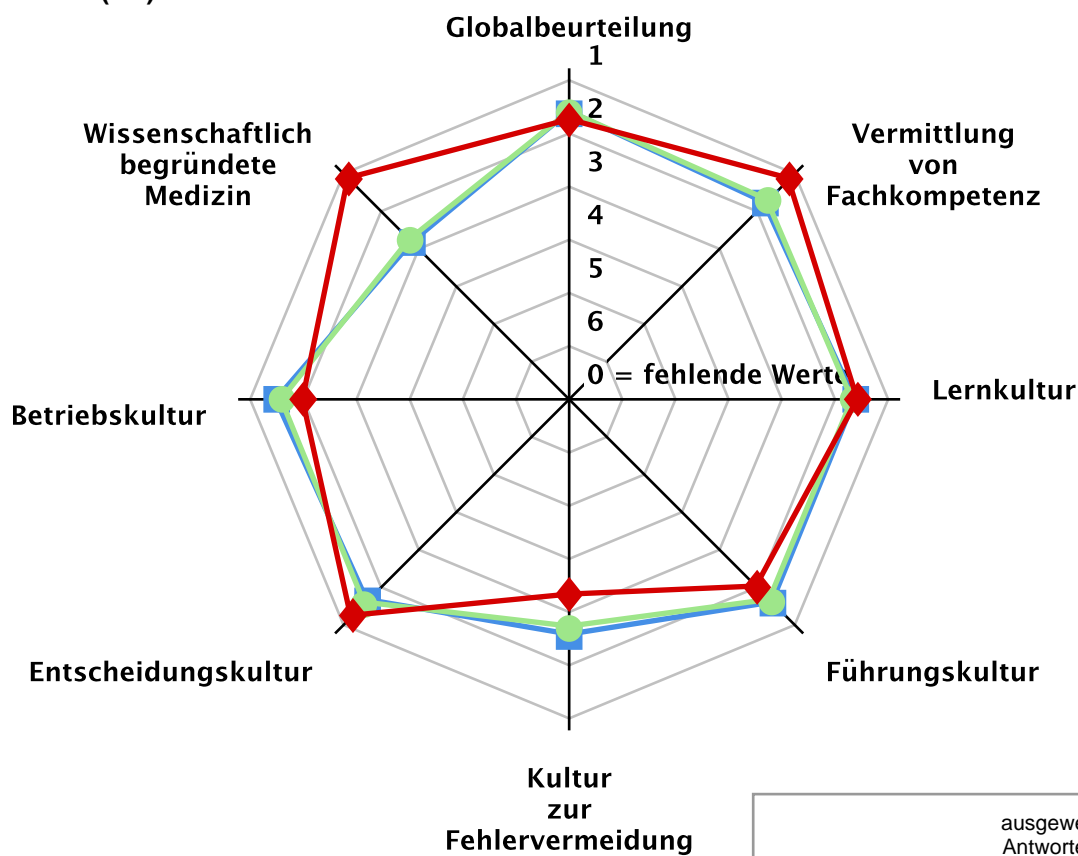


Dr. med. Stefan Fuxius)*

SP Hämatologie und Internistische Onkologie

69115 Heidelberg

Vergleichsgruppe (VG): FA ambulant, alle
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=1	N=1
● VG LÄK	N=53	N=183
■ VG DE	N=682	N=1803

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



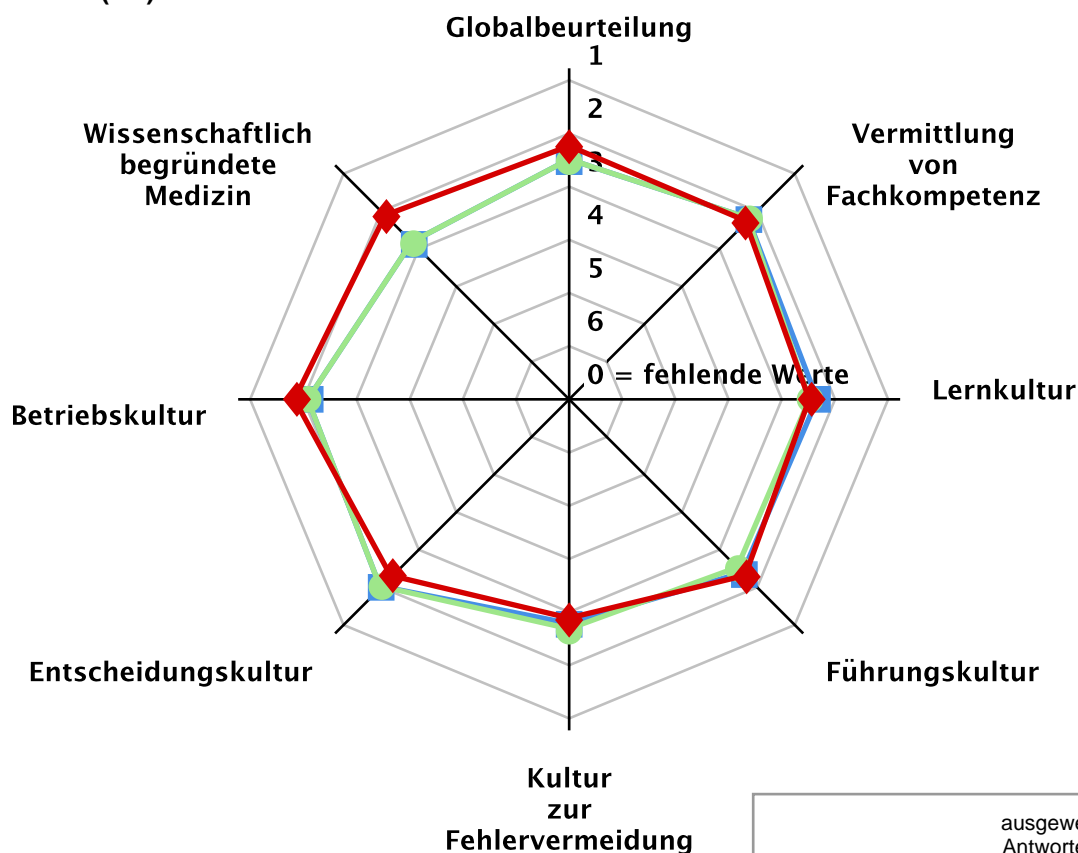
Prof. Dr. med. Anthony Ho)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Medizinische Universitätsklinik

69120 Heidelberg

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=15	N=39
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



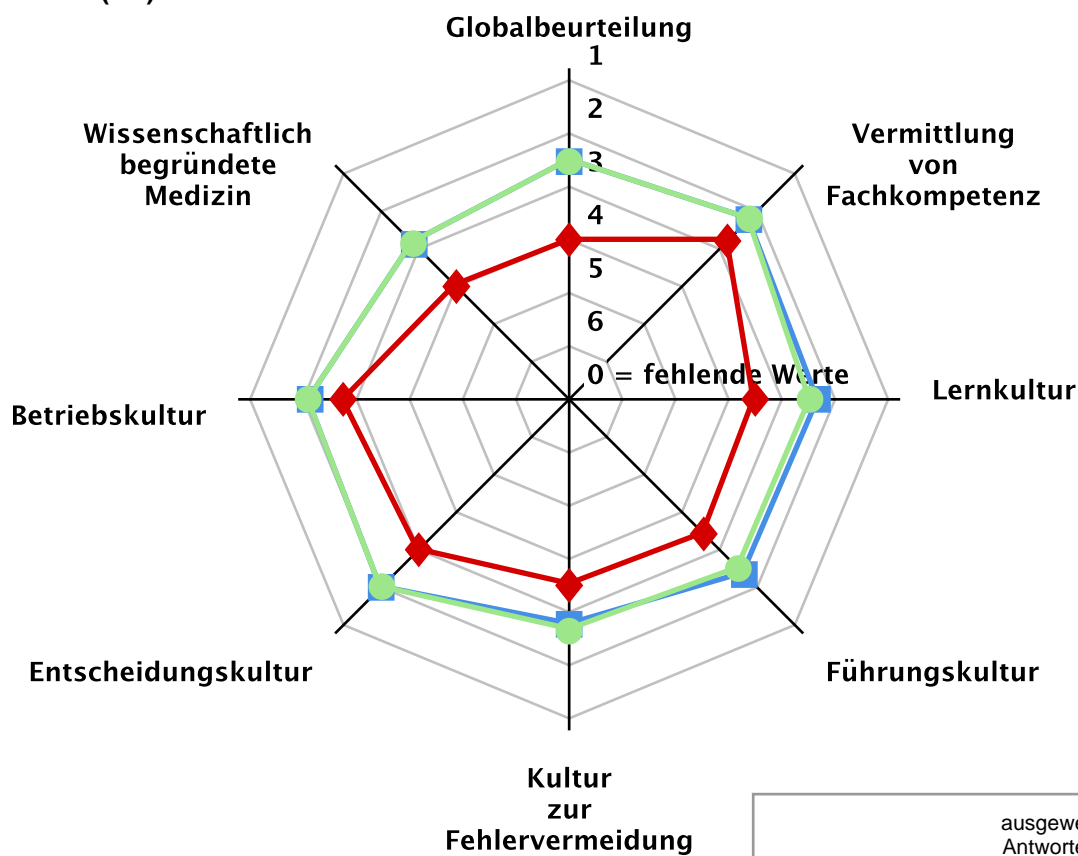
Prof. Dr. med. Hans-Günther Mergenthaler)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Katharinenhospital

70174 Stuttgart

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
♦ WBS	N=2	N=11
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



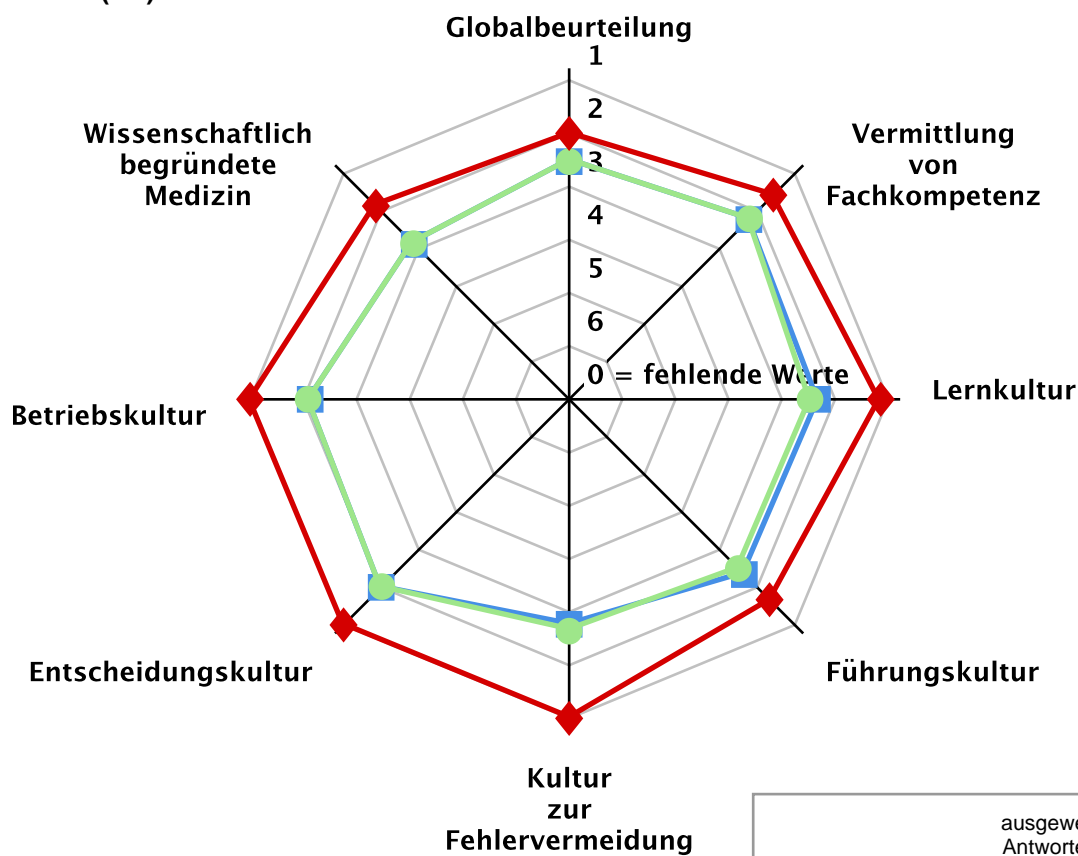
Prof. Dr. med. Walter Aulitzky)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Robert-Bosch-Krankenhaus

70376 Stuttgart

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=1	N=7
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



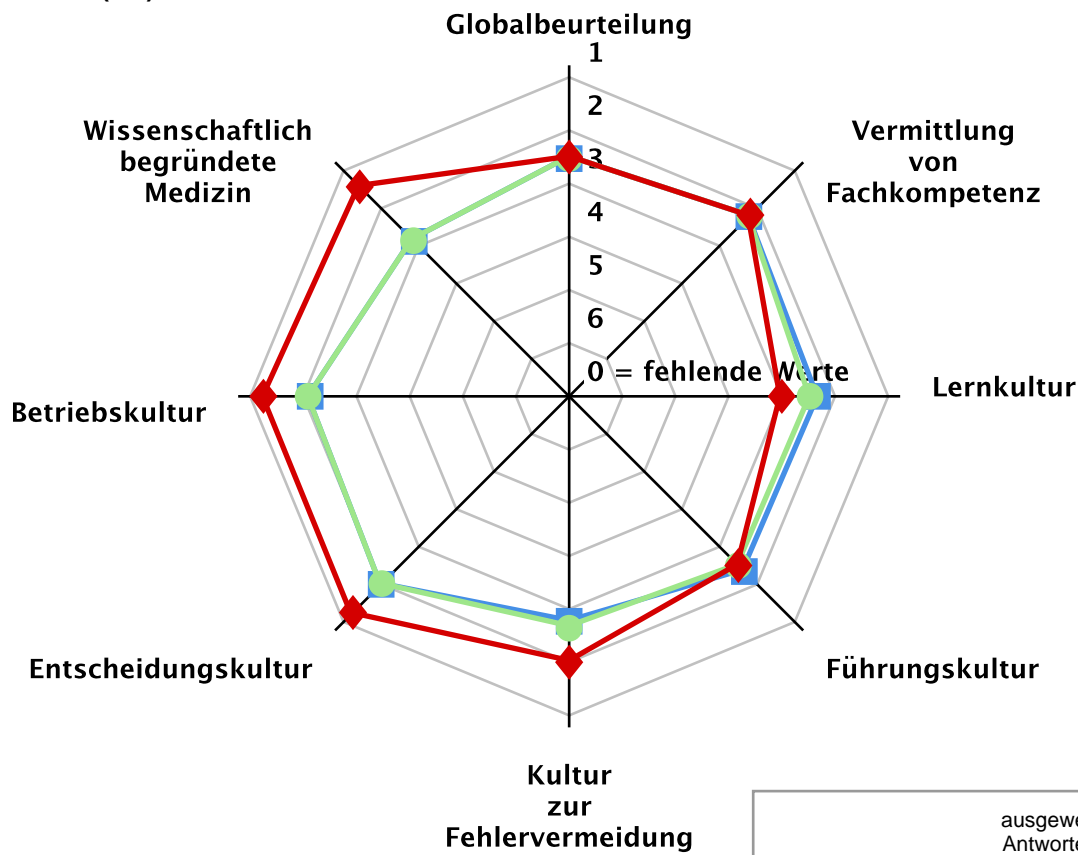
Prof. Dr. med. Lothar Kanz)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Univ.kl. Tü. Med. Univ. u. Polikl

72076 Tübingen

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=1	N=3
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



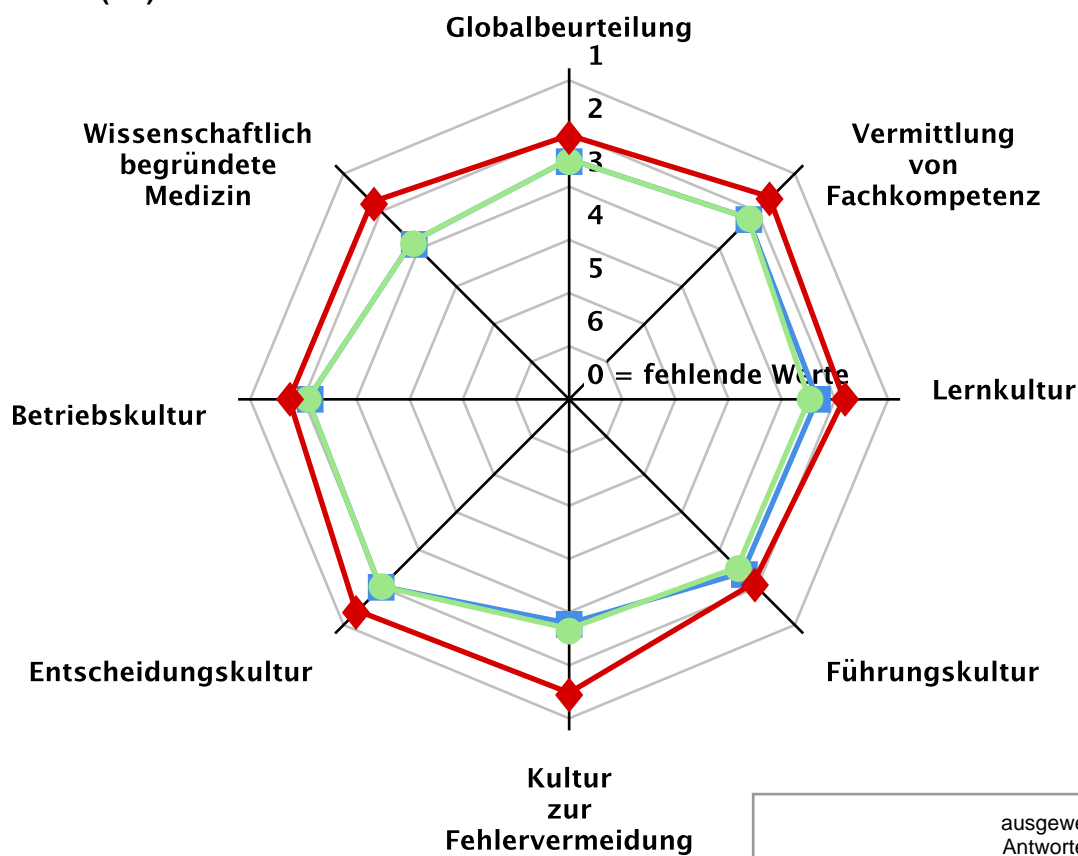
Dr. med. Frohmut Zipse)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Neckar-Odenwald-Kliniken, KKr. Mos

74821 Mosbach

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=3	N=13
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



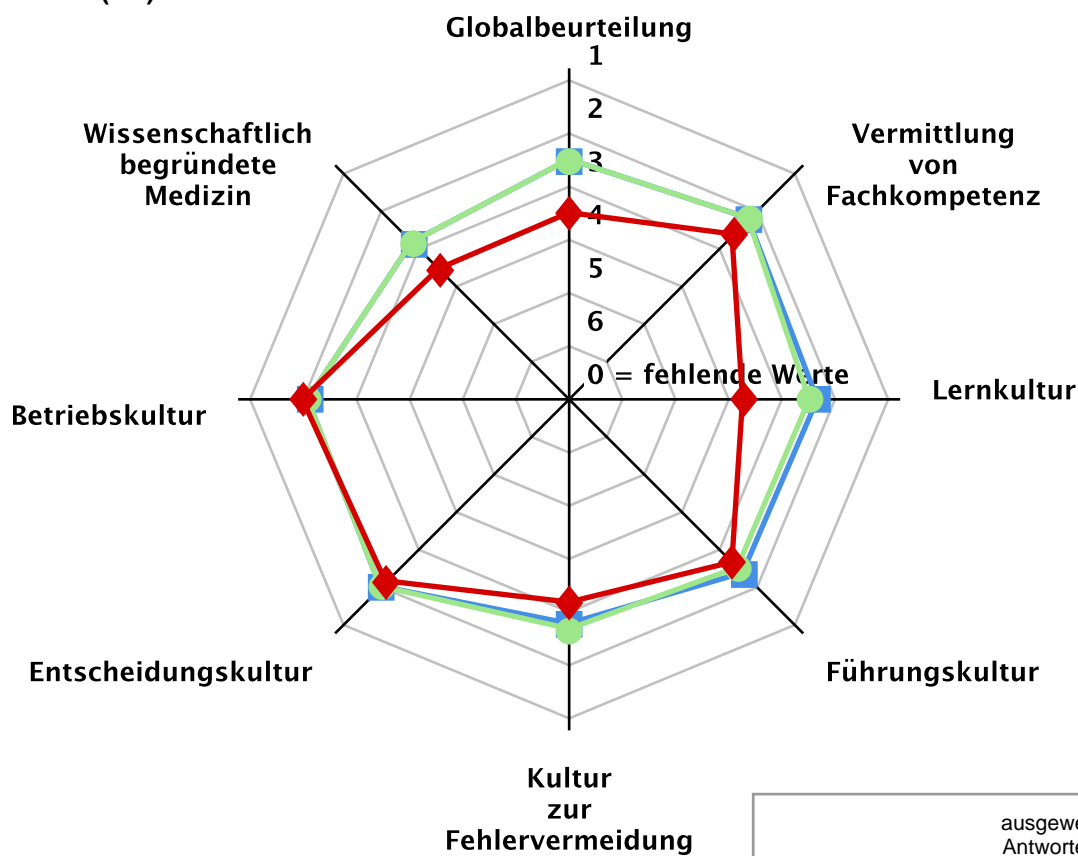
Prof. Dr. med. Berthold Steinke)*

FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie

Helios-Klinik Rottweil

78628 Rottweil

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
♦ WBS	N=2	N=9
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



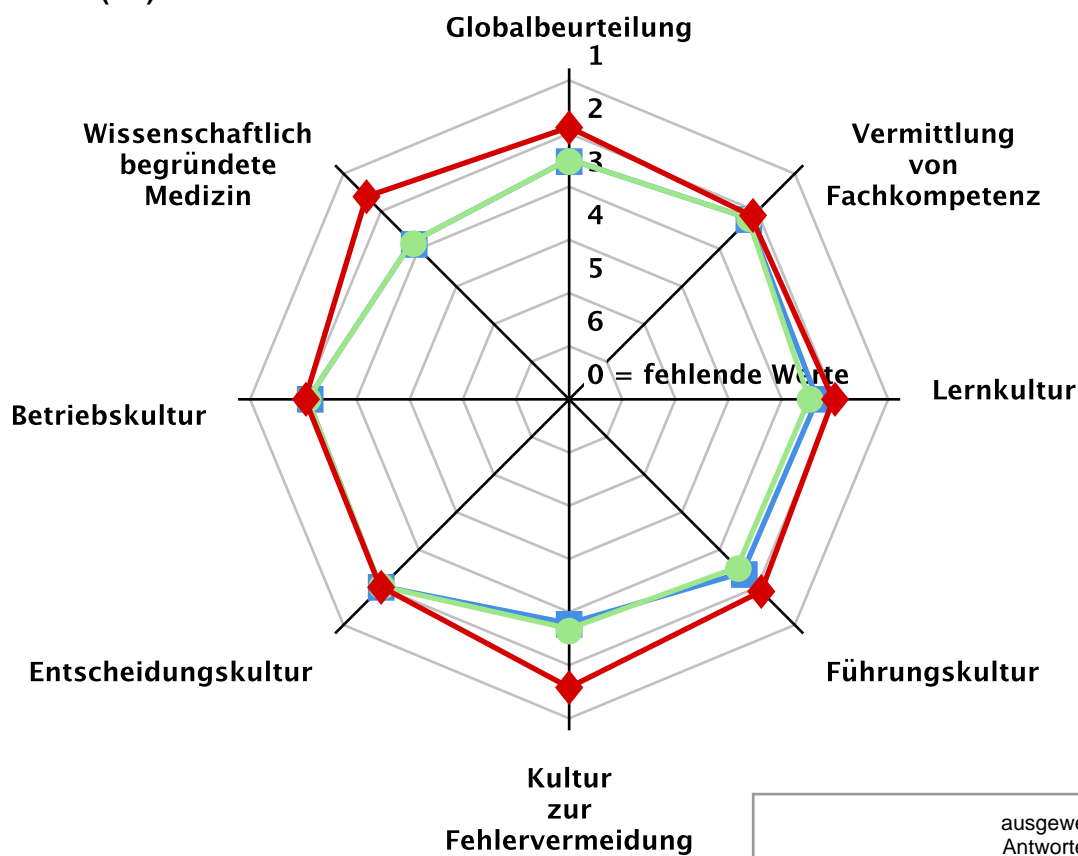
Prof. Dr. med. Jürgen Finke)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Med. Univ.-Klinik I

79106 Freiburg

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=11	N=55
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



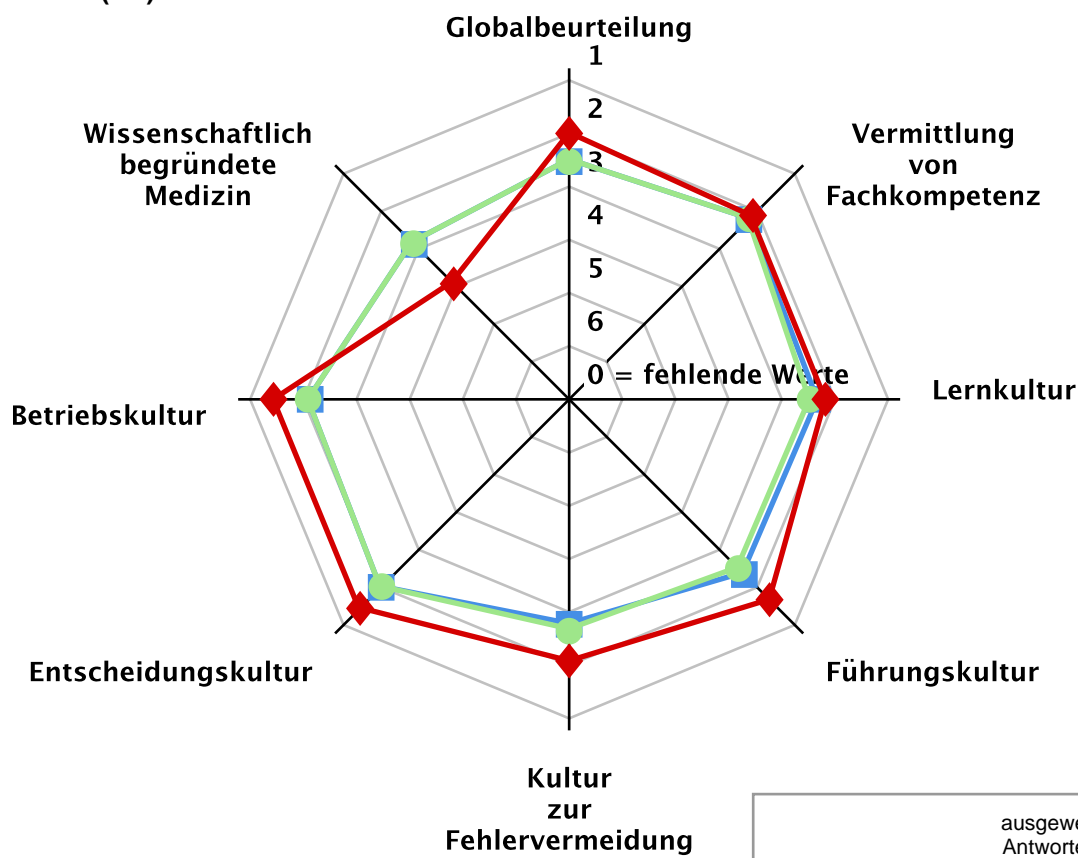
Prof. Dr. med. Günter Wiedemann)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Krankenhaus St. Elisabeth

88212 Ravensburg

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=4	N=9
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für

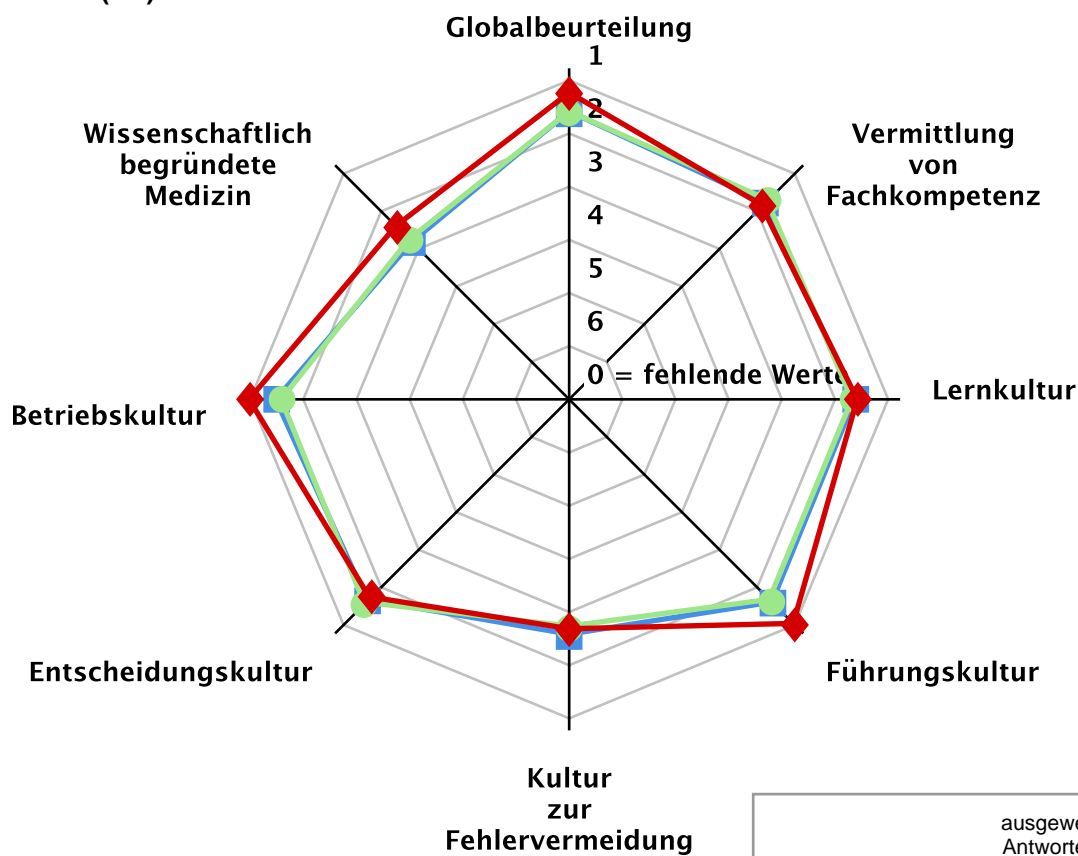


Dr. med. Leonid Basovski)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

88400 Biberach

Vergleichsgruppe (VG): FA ambulant, alle
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=1	N=1
● VG LÄK	N=53	N=183
■ VG DE	N=682	N=1803

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



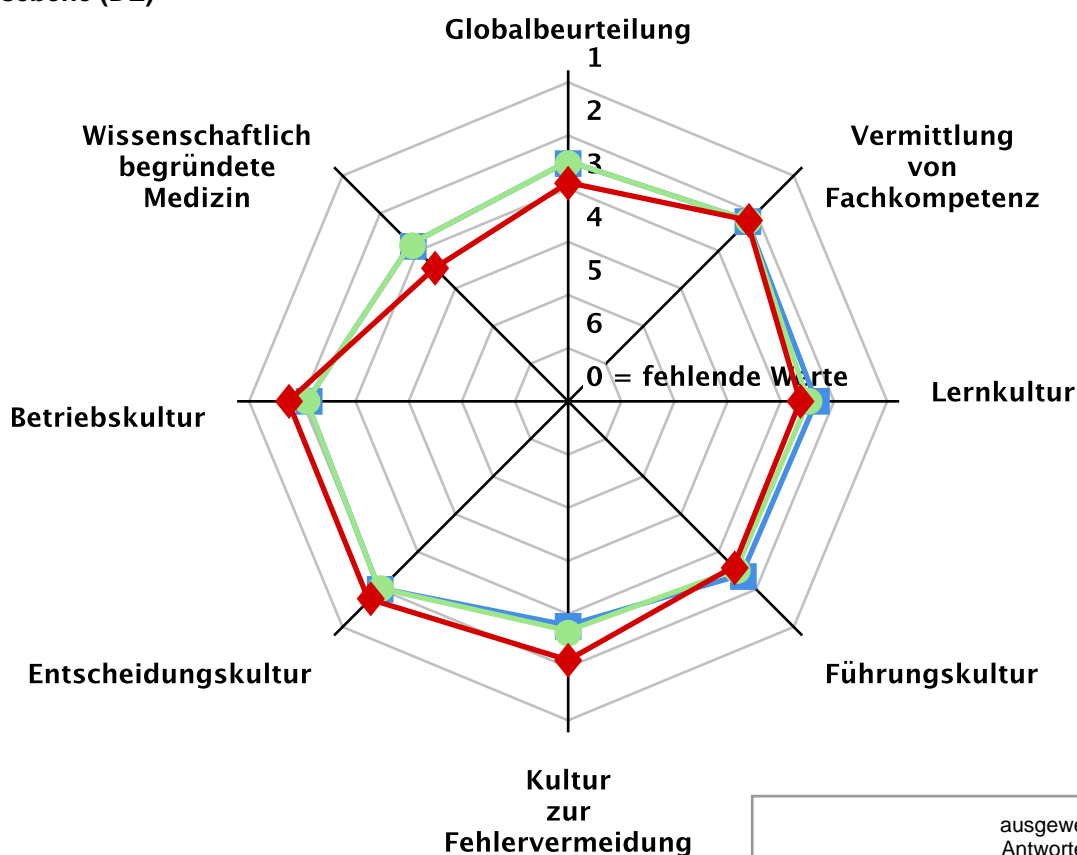
PD Dr. med. Martin Grünewald)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie

Klinikum Heidenheim

89522 Heidenheim

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
♦ WBS	N=5	N=9
● VG LÄK	N=63	N=219
■ VG DE	N=334	N=939

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)